

Jahreschronik : 1. Januar bis 30. November 1930

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Lenzburger Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **2 (1931)**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JAHRESCHRONIK 1. JANUAR BIS 30. NOVEMBER 1930

Lenzburgs älteste Einwohner und Einwohnerinnen:

geb. 1841 Meier Johann, Privatier	geb. 1848 Gloor, Frau Carolina
" 1841 Buchmüller, Frau Rosina	" 1848 Hemmann-Briner, Frau
" 1841 Salm-Furter, Frau Sophie	" 1848 von Izsipy, Frau Bertha
" 1842 Furter, Frau Marie Anna	" 1849 Rohr-Hünerwadel Frau
" 1842 Hochstrasser, Frau Anna	Henriette
" 1846 Ott, Frau Bertha	" 1849 Haller Johann Jakob, Privatier
" 1846 Dr. Bertschi, Frau Hedwig	" 1850 Thut, alt Bezirkslehrer
" 1847 Konrad, Frau Elisabeth	" 1851 Hämmerli-Jeannot,
" 1847 Ernst Samuel, alt Kassier	alt Waffenfabrikant
" 1847 Wullschleger, Frau Elisab.	" 1851 Fey Wilhelm, Landwirt.

<i>Zivilstand:</i> Todesfälle in Lenzburg: 18	Auswärts: 23
Trauerungen in Lenzburg: 28	Auswärts: 27
Geburten in Lenzburg: 32	Auswärts: 20

Januar: Einwohnerbestand: 4106. —

Ohne Schnee, ohne Kälte, bei mildem Wetter hat das neue Jahr begonnen. — Am 3. eröffnet ein fünfter Arzt, Dr. med. Fritz Meyer, seine Praxis. — Am 7. findet der vierte Hausfrauenabend statt. Herr Apotheker Steiner spricht über „Chemie und ihre Beziehungen zum täglichen Leben“. — Die beiden öffentlichen Fußwege vom Übergang der S. T. B. oberhalb des Bleicherains gegen Staufen und vom alten Kulmerweg gegen Staufen sollen durch neue Straßenzüge ersetzt werden. — Am 11. Winterkonzert der Stadtmusik. — Aus den Verhandlungen des Gemeinderates: Der Regierungsrat genehmigt das Projekt für ein Pumpwerk im Hard, ein Staatsbeitrag ist bewilligt. — Die Flurkommission pro 1930—33 konstituiert sich wie folgt: Präsident: F. W. Kull, Niederlenz; Vizepräsident: Jean Schäfer, Lenzburg; Aktuar: Hans Jordi, Hendschiken. — Am 15. Gemeindeversammlung. Haupttraktandum: Beschlußfassung über die Erstellung eines Grundwasserpumpwerkes im Hard. — Der katholische Geistliche, Herr Pfarrer Wettstein, läßt sich aus Gesundheitsrücksichten nach Kaiserstuhl versetzen. Sein Nachfolger ist Herr Pfarrer Kuhn in Wohlenschwil. — Die Kommission des Staatsbürgerkurses macht es sich zur Aufgabe, in Zukunft speziell die Jungmannschaft männlichen und weiblichen Geschlechts zum Besuche ihrer Vorträge aufzufordern. — Im Bezirk Lenzburg hat sich eine Organisation für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge gebildet. Es sind bestimmt worden als Berufsberater für weibliche Berufe: Frau Lehrer Landolt; für Gewerbe: Herr Lehrer Furter; für Handel und Industrie: Vorstand des K. V. Lenzburg. — 19. Kammermusik-Konzert der vereinigten Chöre und des Orchesters. Ausführende: das Stuttgarter Streichquartett. — 21. Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Bosch (Seengen): „Das Schloß Hallwil und der Ritterschloß von Seengen.“ Veranstaltet vom Vcrein für Natur und Heimat. — 23. Herr Dr. Güntert spricht im Staatsbürgerkurs über den Tessin: — 26. Fußball: Propagandawettbewerb Diana 1 Zürich gegen Lenzburg 1. — 28. Frau Dr. Lucci-Purtscher (aus Wädenswil) spricht über den Heilwert der Gymnastik. — † in Lenzburg: am 5. Rosa Kieser-Studer, am 15. Susanna Widmer-Häusler; † auswärts: am 8. Paul Bertschinger (in Mexiko).

Februar: Einwohnerbestand: 4100. —

1. Abendunterhaltung des Frauenchors Frohsinn und des Männerchors. — 5. Aus den Verhandlungen des Gemeinderates: Der Heilstätte Barmelweid wird ein Beitrag bewilligt. — Das Trottoir zum Bahnhof soll verbreitert werden. — 6. Viehmarkt. — Das Wetter ist vorfrühlingshaft warm, Temp. an der Sonne 20° — 8. Generalversammlung der Hypothekbank. — Unser

Pfarrhelfer, Herr Kühni, wird von der Kirchgemeinde Schlatt (Thurgau) zum Pfarrer gewählt. – 11. Fünfter Hausfrauenabend. Herr Bankdirektor Dr. Max Hemmeler spricht in vollbesetztem Saal über „Das Recht der Frau im Haushalt“. Lebhafte Diskussion schließt sich an. – 14. Die Bezirkslehrerkonferenz findet in Seengen statt. – 16. Kammermusikabend von Suzanne Wetzel-Favez, Klavier (Basel); C. A. Richter, Violine; Paul Ammann, Bratsche; Emil Braun, Cello. – 18. Auf Einladung des Vereins für Natur und Heimat spricht Herr Dr. Suter (Wohlen) über das Thema: „Aus der Urgeschichte des Aargaus“. – Vortrag im Staatsbürgerkurs von Herrn Regierungsrat Zaugg über „Die Landwirtschaft im modernen Staat“. 19. Generalversammlung der Sektion Lenzburg des schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins. – Das gewerbliche Schiedsgericht konstituiert sich wie folgt: Obmann Gerichtspräsident Irmiger Lenzburg; Stellvertreter Gemeindeschreiber Kull, Niederlenz; Aktuar Gerichtsschreiber Gautschi, Lenzburg; Stellvertreter Gerichtssubstitut Suter, Schafisheim. – Das Kadettenkorps feiert sein 125jähriges Jubiläum. – Die Kirchenpflege bilden die Herren: Dr. A. Widmer, Präsident; Rud. Zobrist, Maurermeister; Jak. Roth (aus Hendschiken); Hans Moor, Lehrer; Rud. Furter, Malermeister; Wilh. Willener. Die ref. Synode: Dr. Widmer, Rud. Zobrist, J. Roth, Pfarrer Hännly. – Der Februar war kalt bis zum 22. Die letzte Februarwoche brach in strahlender Schönheit an und verkündet den baldigen Frühlingseinzug. – † in Lenzburg: am 5. Balthasar Widmer, am 20. Bertha Zweifel-Meyer.

März: Einwohnerbestand: 4107. —

2. Konzert des Musikvereins in der Stadtkirche. Ausführende: Fred Rothpletz, Aarau-Köln, Violine; Fritz Morel, Basel, Orgel; Frauenchor und verstärktes Orchester. – 3. Generalversammlung der Einwohner-Krankenkasse. – 4. Sechster Hausfrauenabend. Vortrag von Herrn Bezirksarzt Dr. Hämmerli über „Die Nahrung und ihr Einfluß auf unsere Gesundheit.“ – Jahr- und Viehmarkt. – 9. Familienabend der reformierten Kirchgemeinde. – Der Gemeinderat wählt als 3. Stadtpolizisten Herrn Ad. Wächter. – Herr Ferdinand Rohr-Haase ist aus Gesundheitsrücksichten von der Leitung der Wurst- und Fleischwarenfabrik zurückgetreten. – Die schweizerische Volksbank errichtet im Eckhause Graben-Schulhausplatz eine Filiale. – In Othmarsingen stirbt der in weiten Kreisen bekannte und hochgeschätzte Pfarrer Dr. J. Heiz. – 15. Abends 6 Uhr heftiges Gewitter mit gewaltigem Sturm- und Regenschauer. – 15. Schweizerdeutsch-Abend, veranstaltet vom Verein für Natur und Heimat, unter Mitwirkung von Frau Remund-Walty und des Frauenchors und Männerchors. – Nach warmen Tagen brachte das gestrige Gewitter wieder einen kalten, nassen Sonntag. – 19. Bezirksversammlung der Frauenliga. – 20. In der Reithalle hält der Kavallerieverein seine Schlußprüfung ab. – 25. Konzert in der Stadtkirche. Solisten: Ernst Graf, Orgel; Jiona Durigo, Alt; C. A. Richter, Violine. – Der Verein für Verbesserung der Krankenpflege im Bezirk Lenzburg bucht im vergangenen Jahr 3607 Dienstleistungen an Kranke (Besuche, Tag- und Nachtpflege). – An der kantonalen Lehrlingsprüfung in Aarau erhielten die besten Durchschnittsnoten die ehemaligen Lenzburger Bezirksschüler: Rohr Siegfried; Kilcher Albert; Meier Margrit; Furter Albert; Keller Ottilie; Widmer Rudolf; Schärer Elisa; Graser Albert. – 26. Gerichtspräsident W. Irmiger spricht im Staatsbürgerkurs über „Die schweizerische Bundesverfassung.“ – 29. Sein 50. Dienstjubiläum in der Firma A. & E. Langenbach kann Herr Samuel Baumann-Wildi aus Schafisheim feiern. – 30. Generalversammlung des Vereins zur Hebung der Volksgesundheit. – Öffentliche Volksversammlung für die Stimmfähigen Lenzburgs. Vortrag mit Lichtbildern über die Revision der Alkoholartikel der Bundesverfassung. Referent: Herr Nat.-Rat Zschokke aus Gontenschwil. – † in Lenzburg: am 2. Rudolf Eichenberger, am 20. Luise Vonäsch; † auswärts: am 8. Fanny Müller-Lypoldt (in Neu-Allschwil), am 16. Maria Merz (in Aarau), Hedwig Halder (in Othmarsingen), am 29. Margaretha Hartmann (in Aarau).

April: Einwohnerbestand: 4152. —

2. Repetitionen an der Bezirk- und Gemeindeschule. — Aus den Gemeinderatsverhandlungen: Das Teilstück Gexi-Othmarsingen wird laut Mitteilung der kant. Baudirektion elektrifiziert. — Zu Gunsten des neuen Kinderheims auf der Barmelweid rezitiert Herr Franz Xaver Münzel, Baden, im Gemeindegemeinschaftssaal: „Heitere Dichtung“. — 5. Die Frauenliga hält einen „Eiertag“ ab. Aus dem Verkauf von 7000 Eiern wird für das Kinderheim auf der Barmelweid der schöne Betrag von Fr. 1500 gelöst. — 6. Das Basler Bataillon hat vier Kanonen und mehrere Fouragewagen auf dem Lindenplatz aufgestellt. Das fröhliche Soldatenleben dauert nur einen Tag. — An der Handelsabteilung der Kantonsschule in Aarau erhielten das Diplom die ehemaligen Lenzburger Bezirksschüler: Theophil Gsell, Alfred Müller, Karl Wächter. Am Lehrerinnenseminar: Klara Hochstrasser, Margrit Hunziker. — 9. In der Haushaltungsschule findet die Schlußprüfung statt. — An der eidgenössischen Volksabstimmung über die Alkoholfrage ist das Ergebnis im Bezirk Lenzburg: 3268 Ja, 1809 Nein; in der Gemeinde: 530 Ja, 250 Nein. — 12. Spielsaison-eröffnung des Tennisclubs; am 15. Generalversammlung. — 12. An der Generalversammlung der Konservenfabrik wurde beschlossen vom Reingewinn, Fr. 956,886.— eine Dividende von 8% zur Verteilung gelangen zu lassen. Zur Verteilung an die Angestellten und Arbeiter werden Franken 80,000.— und für gemeinnützige Zwecke Fr. 20,000.— zurückgestellt. — Der Totalertrag der Augustspende 1929 an die Wehrmänner ist 16 Millionen Franken; im Bezirk Lenzburg wurden für Fr. 1,520 Festzeichen verkauft, freiwillige Beiträge Fr. 94.—. Von der Hypothekarbank sind 200 Fr. für die Ferienversorgung zur Verfügung gestellt worden. — 16. Vortrag von Herrn Dir. Thut im Staatsbürgerkurs „Über den Strafvollzug und das Leben der Gefangenen“. — 26. I. Platzkonzert der Stadtmusik. — Die Viehzählung ergab: 89 Rinder, 268 Kühe, 6 Ziegen. — Der Gemeinderat verdankt der Konservenfabrik Fr. 1000.— zu Gunsten der Ferienversorgung. — † auswärts: am 10. Bertha Bertschinger-Holzer (in Biel), am 21. Albert Senn (in Aarau).

Mai: Einwohnerbestand: 4152. —

1. Die Maifeier wird in üblicher Weise abgehalten. — In der Krone findet der diesjährige Staatsbürgerkurs seinen Abschluss. Herr Dr. Bosch spricht über das Seetal, alsdann folgt fröhliche Unterhaltung. — 4. Habsburgschießen der Schützengesellschaft. — Jahrmarkt. — 9. Jahresprüfung in der Strafanstalt. — 15. Der Zeppelin wird über dem Kestenberg gesichtet. — 14. Der Aabach ist infolge des übermäßigen Regens weit über die Ufer getreten. Die Wiesen auf beiden Seiten der oberen Mühle sind seit Tagen überschwemmt. — Der Hallwilersee steht so hoch, wie noch nie. Das nördliche Ufer ist vollständig überschwemmt. In den letzten sechs Wochen sind 23 cm. Regen gefallen. — 21. Öffentliche Kinderimpfung im alten Schulhaus. — Die Obstbaumzählung vom 22. August 1929 ergab im Bezirk Lenzburg:

Apfelbäume, Hochstamm	39,681	Kirschbäume	10,915
Apfelbäume, Spalier- oder Zwergobst	1,099	Zwetschgen- und Pflaumenbäume	10,927
Birnbäume, Hochstamm	24,898	Aprikosenbäume	138
Birnbäume, Spalier- oder Zwergobst	3,233	Pfirsichbäume	217
Quittenbäume	1,144	Nussbäume	2,120

Der Bezirk Lenzburg steht mit diesen Zahlen in vorderster Linie in der Schweiz (im Verhältnis zum Flächeninhalt). — 25. Anlässlich der Fahnenweihe im Katholischen Jünglingsverein fanden sich zirka 1000 Jünglinge hier zusammen. — Wenig Sonne war uns beschieden im „Wonnemonat“, dafür Regen im Überfluß. — † in Lenzburg: am 23. Walter Bertschi; † auswärts: am 3. Josef Elsner (in Aarau), am 12. Emil Schalcher (in Aarau), am 13. Emma Hemmann-Peter (in Muri).

Juni: Einwohnerbestand: 4176. —

Die Badanstanalten sind für die Sommersaison eröffnet worden. 1. Die Pontonierrekrutenschule marschiert durch die Straßen und bezieht für einen Tag Kantonnement. — Aus Basel sind die „Jurassen“ hergekommen, um in ihrem „Bierdorf“ das übliche Stiftungsfest zu feiern. — Obergärtner Häusermann in der Conservenfabrik tritt nach 45jähriger Tätigkeit in den Ruhestand. — Der Heuet hat begonnen; das Gras steht hoch und dicht und der heiße sonnige Juni verspricht eine gute Ernte. — Zwischen den Behörden von Staufeu und Lenzburg sind Verhandlungen im Gange betr. gemeinsamer Übernahme eines Grundwasserwerkes. — 5. Die Gemeinderäte haben beschlossen, die obligatorische Maikäfersammlung, wegen sehr spärlichem Auftreten der Insekten, zu sistieren. — Am Hallwilersee hat das Strandbadleben begonnen! — 10. Seit etwa fünf Wochen weilt der Schloßherr, Sir Lincoln Ellsworth, auf seinem Besitztum. Er wird den größten Teil des Sommers hier verbringen. — 11. Der Frauenverein unternimmt bei großer Beteiligung einen Ausflug per Autobus nach Langenthal. — Die Schülerreisen der Bezirksschule sind bei glänzendem Wetter glücklich verlaufen. — 14. Daniel Hediger, der gestern einstimmig gewählte Kadettenfähnrich, verunglückte heute früh beim Schlagbaum, am Wege vom Lenzhard gegen den Bahnhof S. B. B. — 15. Improvisierter Flugtag in Lenzburg. Der Aargauer Zivilflieger Rupp fliegt einige Dutzend Male mit je einem Passagier über unser Städtchen. Auf der Wiese südlich der Strafanstalt ist der Startplatz. — 25. Sir Herbert Wilkins, der berühmte Polarflieger und Begleiter Amundsens, weilt mit seiner Gemahlin bei Herrn Ellsworth auf dem Schloß als Feriengast. Herr Wilkins plant im Sommer 1931 eine Fahrt im Unterseeboot von Norwegen über den Nordpol nach Alaska. — Der freiwillige Armenunterstützungsverein verdankt an seiner Generalversammlung der Conservenfabrik Fr. 500. — Das Wasser im Hallwilersee misst 24⁰; der Strandbadbetrieb ist in vollem Gange. — 29. Die Kirchgemeindeversammlung in der Kirche wurde von 370 Stimmberechtigten besucht. — † in Lenzburg: am 1. Margrit Dietiker, am 18. Elisabeth Kälin-Landolt; † auswärts: am 6. Emil Burgdorfer (in Burgdorf), am 19. Paul Frey (in Basel), am 24. Anna Frühauf (in Aarau).

Juli: Einwohnerbestand: 4176. —

Die verstorbene Frau Hermine Lotz-Rabe in Aarau hat der Ortsbürgergemeinde Lenzburg ein Legat von Fr. 5000 zu gemeinnützigen Zwecken vermacht. Nach Beschluß des Gemeinderates wird der Betrag separat als Lotz-Rabe-Fonds verwaltet werden. — 6. Abendmusik auf dem Staufberg, veranstaltet vom Kirchenchor Staufeu, unter Mitwirkung von Emil Braun, Violoncellist. — 11. Das Jugendfest ist total verregnet! Die Kirchenfeier wird abgehalten, Herr Pfarrer Bohnenblust hält die Festrede, dann wird das Fest abgebrochen und verschoben. — An der Rathausgasse sind verschiedene Häuser frisch gestrichen worden und prangen in fröhlichen, modernen Farben; im Bahnhofquartier stehen mehrere Häuser im Rohbau. Lenzburgs Geschäftsleben blüht. — 13. Bei leidlicher Witterung wird der II. Teil des Jugendfestes heute abgehalten. — Die Ferienkolonisten, 34 Knaben und 37 Mädchen, reisen ins Ottenleuebad, betreut von Herrn und Frau Landolt, Frl. Leimgruber und Frl. Seiler. — 16. Das Kadettencorps (zirka 110 Mann) ist heute zu 6tägiger Ferienfahrt nach Gais ausgerückt. — Herr Bahnhofvorstand Adolf Meyer feiert sein 40jähriges Dienstjubiläum. — Das alte Postfuhrwerk ist ausrangiert, statt dessen fährt, als erster im Kanton, ein kleiner Opel-motor. — Herr Polizeiwachtmeister Märki ist nach 45jährigem Polizeidienst in den Ruhestand getreten. — 27. An Stelle der pensionierten Frl. Hämmerli wurde Frl. M. Stäbli, Lehrerin in Othmarsingen, an die 6. und 7. Mädchenklasse der Gemeindeschule gewählt. — † auswärts: am 12. Anna Händi-Suter (in Hochdorf), am 30. Franziska Halder-Engelberger (in Laufen).

August: Einwohnerbestand: 4195. —

Der 1. August wird in gewohnter Weise gefeiert. Gesangsdarbietungen der Chöre, Festrede von Herrn Dr. Hemmeler, Stadtmusikvorträge, dann Lampion-

umzug der Kinder geführt von der Stadtmusik. – 2. und 3. Der Turnverein macht eine Berg-Turnfahrt an den Rätomsee. – 9. Eidgenössisches Feldsektionswettschießen auf der Schützenmatte. – 18. In der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung wird bekannt gegeben, daß die Gemeinde Staufeu dem von Lenzburg vorgeschlagenen Vertragsentwurf betr. Kauf des Grundwasserpumpwerkes, die Zustimmung versagt habe. Es wird die Ausführung einer eigenen Pumptanlage im Hard beschlossen. – 19. Um 7 Uhr früh fliegt der Zeppelin, von Baden her kommend, über unser Städtchen, um 1/2 11 Uhr kommt er wieder zurück und fliegt so tief, daß man glaubt, winkende Passagiere zu erkennen. – Die Sommer Varité-Schau Meyer versucht Vorstellungen zu geben. Das andauernde Regenwetter vereitelt dieselben zum größten Teil. – 24. Der Fußballclub Lenzburg eröffnet seine Saison und erzielt einen schönen Erfolg. Die Resultate sind: Lenzburg I gegen Suhr I (5: 3) und Lenzburg II gegen Suhr II (10: 0). – Der Löwenkino ist von Herrn Robert Baumann aus Schafisheim käuflich erworben worden. – † in Lenzburg: am 16. Hanneli Egli, am 20. Louise Moor-Häusler, am 27. Lina Hämmerli-Eichenberger; † auswärts: am 30. Emil Thomann (in Meisterschwanden).

September: Einwohnerbestand: 4172. —

7. Der Kavallerieverein veranstaltet auf der Schützenmatte ein Rennen, verbunden mit Springkonkurrenz. – 25. Herbstmarkt. – 27. Die Badanstalten werden für heuer geschlossen. – Für die schweizerische Schillerstiftung sind Fr. 782.— gesammelt (teils Mitglieder-, teils freiwillige Beiträge) und für Fr. 354.— Karten verkauft worden. – 30. Die Maturitätsprüfung an der technischen Abteilung der Kantonsschule in Aarau hat bestanden: Fritz Leimgruber aus Lenzburg. † in Lenzburg: am 11. Celeste Cruppo, am 22. Paul Karst; † auswärts: am 2. Maria Hürbin (in Windisch), am 28. Konstanze Fischer (in Berlin), am 30. Traugott Brünggel (in Zürich).

Oktober: Einwohnerbestand: 4151. —

Das kantonale Herbstwettschreiben der aargauischen Stenographen findet in Lenzburg statt. – 4. 5. und 6. End- und Grümpelschießen der Schützengesellschaft. Am 6. nachts unter strömendem Regen der traditionelle Joggelumzug. – 9. Schlußprüfung in der Haushaltungsschule. – 12. Vereinswettturnen des Turnvereins Lenzburg. – Das der Kulturgesellschaft vererbte Haus Pfyffner-Kuhn in Seon, soll in ein Altersheim umgebaut werden. – 12. Herr Fritz Woike (Opladen) liest in der Kirche aus seinen lyrischen Gedichten. – Die neu errichtete Telephonkabine im Neubau des Bahnhofs S. B. B. wird der Benützung übergeben. – 19. Herr Ernst Langenbach, Fabrikant, wird in der Nacht vom 19. auf den 20. das Opfer eines Autounfalls. – 22. Bezirksversammlung der Frauenliga. – 23. Herr Dr. Hüsey (Aarau) spricht auf Einladung des Samaritervereins über „Das Dasein vor der Geburt“. – 25. Abendunterhaltung des Fußballclubs. – Der durchgehende Nachtdienst auf dem Bahnhof Lenzburg ist seit einigen Wochen eingeführt worden, bedingt durch den Transit-Güterverkehr auf der Linie Aarau-Rothkreuz. – 26. Unter strömendem Regen wird das neue Bezirksschulhaus eingeweiht. Es sprechen die Herren: Ed. Attenhofer, derzeitiger Rektor; Architekt Stutz; Dr. Eich, Präsident der Schulpflege; Erziehungsdirektor Zaugg. Die Schülerschaft wird verpflegt und darf in der Turnhalle tanzen. Die Behörden halten im Gemeindegemee-saal ein Bankett ab: musikalische Vorträge (Streichquartett, Klavierquartett, Kindersinfonie) und Reden wechseln ab. – 30. Beginn der „Arbeitsstunden“ des Frauenvereins. – Die Theatergruppe Senges Faust gastiert mit dem Lustspiel „Arm wie eine Kirchenmaus“. – † in Lenzburg: am 15. Roman von Felten, am 18. Elise Bircher-Kyburz, am 28. Anna Hochstrasser-Eggimann; † auswärts: am 20. Ernst Langenbach (in Suhr), am 24. Carl Ziegler (in Minusio).

November: Einwohnerbestand: 4151. —

2. Cäcilienkonzert des Musikvereins. Solist: Willy Rössel (Bass). – Unsere Buben beginnen mit Klausklöpfen! – 4. Herr Dr. Güntert spricht auf Ein-

ladung des Kaufmännischen Vereins im Gemeindesaal über den Tessin. Vortrag mit Lichtbildern. – Es schneit! – 5. Ein dritter Zahnarzt, Dr. Killer, eröffnet seine Praxis. – 6. Herbsttagung der evangelisch-reformierten Synode. – Die „Lenzburger Zeitung“ ist von Herrn Chr. Ebner, Buchdrucker, käuflich erworben worden und wird in Zukunft dreimal wöchentlich erscheinen. – 9. Aargauischer Volkstag zur Erinnerung an den Freiämtersturm vor hundert Jahren. 5000 Aargauer finden sich bei prächtigem Wetter in Lenzburg zusammen. Die Herren Bundesrat Schultheß, Nationalrat Schüpach und Regierungsrat Dr. Keller halten Reden. – 12. Generalversammlung der Bibliotheksgesellschaft. Vortrag von Herrn Dr. Ammann (Aarau) „Der Gang der aargauischen Geschichte.“ – 13. Erster Hausfrauenabend. Referentin: Frau Fröhlich-Zollinger, Brugg. Thema: „Über das Dienstbotenproblem.“ – 15. Martiniessen in der «Krone». – 15. Abendunterhaltung des Kaufmännischen Vereins. – Herr alt Rektor und Bezirkslehrer Thut feiert seinen 80. Geburtstag in voller Rüstigkeit. – In der Schulpflege wird bestimmt, 1. daß in Zukunft die Markttage nicht mehr schulfrei sind, ausgenommen der Klausmarkt; 2. im IV. Quartal ist bei geeigneter Witterung ein Urlaub von drei Tagen einzuschalten zur Ausübung des Wintersports. – 18. Die Senges-Fausttruppe erfreut die Kinder mit der Märchenvorstellung „Der Froschkönig.“ Abends wird „Die heilige Flamme“ (von Maugham) gespielt. – 22. Cäcilienball des Musikvereins. – 22. Abstimmung betr. Erweiterung der Krankenanstalt Aarau. Lenzburg hat mit 625 Ja (gegenüber 130 Nein und 32 leeren Stimmen) angenommen. – 19. Gobi Walder (aus Zürich) rezitiert auf Veranlassung des Kaufmännischen Vereins, im Gemeindesaal. – 25. Herr Dr. Güntert und Herr Hefti demonstrieren im Bezirksschulhaus die neu angeschafften Apparate. – Die Senges spielen zum Schluß ihrer diesjährigen Gastsaison „Weekend im Paradies“. – 30. Auf Einladung des Frauenvereins und der Liga hält Herr Dr. Kielholz aus Königfelden in der Kirche einen Lichtbildervortrag „Hinter der gelben Mauer.“ Musikalische Einlagen von C. A. Richter, Orgel, und Emil Braun, Violoncell. – Die eidgenössische Volkszählung ist im Gang. –
